

**Pressesprecher
Bernd Sanders**Landeshaus
24100 Kiel
Telefon 0431-988-1440
Telefax 0431-988-1444
Internet: <http://www.landsh.de/cdu-fraktion/>
e-mail: fraktion@cdu.landsh.de

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 009/01 vom 15. Januar 2001

Uwe Eichelberg: Ausbau von Blankensee schafft Arbeitsplätze

„Der Flughafen Lübeck-Blankensee ist eine Zukunftsadresse für den Wirtschaftsraum und wird mit dem Anschluss an die A 20 Hunderte neuer Arbeitsplätze in die Region bringen.“ Davon ist der wirtschaftspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Uwe Eichelberg, überzeugt.

Es sei unverantwortlich, wenn die Fraktion Bündnis90/Die Grünen jetzt den modernen Ausbau des Flughafens verhindern wolle. Es sei schon merkwürdig, dass der Abgeordnete der Grünen, Karl-Martin Hentschel, bestimmen wolle, ob der Flughafen Lübeck Fördermittel für den Ausbau erhält. Offenbar hätten die Ministerpräsidentin oder der Wirtschaftsminister oder die SPD-Fraktion dazu nichts mehr zu sagen. Der Wirtschaftsminister verspreche auf dem Neujahrsempfang der IHK Lübeck Hilfen, aber gleichzeitig setze sein Koalitionspartner wieder – wie immer bei Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen – auf die Verhinderungstaktik.

Die CDU-Fraktion erwarte nun eine klare Aussage der Ministerpräsidentin für den Ausbau von Lübeck-Blankensee und von der Hansestadt Lübeck, dass sie nun endlich den Ausbauantrag stellt. Genauso erwarte die CDU die Zusage von Mitteln für ein Projekt, dass sicherlich viele Arbeitsplätze schaffe. In der schnelllebigen Zeit wirtschaftlicher Entwicklungen könne es sich das Land nicht leisten, die wenigen Chancen zu verschlafen. In Mecklenburg böten die Flughäfen Rostock-Laage und Schwerin-Parchim attraktive Alternativen zu Blankensee.

Uwe Eichelberg: „Wann übernehmen die Grünen endlich auch einmal die verkehrspolitische Verantwortung und spielen nicht nur die opportunistische Rolle?“